

# Ihre Vorteile als Teilnehmender

- Einsatz entsprechend der persönlichen und gesundheitlichen Belastungsstabilität
- Individuelles Einzelcoaching
- Psychosoziale Unterstützung
- Kontinuierliche psychosomatische Stabilisierung
- Unterstützung bei den Kontakten zu Betrieben und Ämtern
- Perspektivenbildung und Prüfung beruflicher Wiedereinstiegsmöglichkeiten
- Rückführung in einen strukturierten Arbeits- und Lebensalltag
- Ggf. Erwerb von fachtheoretischen und -praktischen Kenntnissen
- Lösungsorientiertes Kommunikationstraining
- Nutzungsmöglichkeiten des Helios gGmbH Netzwerkes aus kooperierender Einrichtungen



## Information und Terminvereinbarung:



Ein Unternehmen der Arbeiterwohlfahrt



### Helios gGmbH

Max - Planck - Str. 22  
50374 Erftstadt - Liblar

#### Frau Toennes

Tel. 02235 / 959450

Handy: 0160 / 93959274

E-mail: [toennes@helios-rheinland.de](mailto:toennes@helios-rheinland.de)

#### Herr Poensgen

Tel. 02235 / 959450

Handy: 0160 / 93959275

E-mail: [poensgen@helios-rheinland.de](mailto:poensgen@helios-rheinland.de)



# WALK

325-227-09

## Wiedereingliederung Alkoholabhängiger Langzeitarbeitsloser



Wir machen mit Ihnen den ersten Schritt



# Das Programm WALK

Menschen mit Suchterkrankungen werden intensiv bei der Wiedereingliederung ins Erwerbsleben unterstützt.

Durch geschultes Fachpersonal wird eine persönliche Begleitung ermöglicht, mit dem Ziel die Teilnehmenden zu stabilisieren. Unter anderem wird eine individuelle Unterstützung bei der Tagesstrukturierung geboten.

Kooperierende Hilfeeinrichtungen stehen bei Problemen, insbesondere Suchtproblemen, hilfreich zur Seite. Ferner besteht die Möglichkeit zu Praktika in externen Betrieben.

**Maßnahmebeginn:**  
**01.07.2009**

**Maßnahmeende:**  
**30.06.2010**

Ein laufender Einstieg ist möglich.



# Grundlagen

Entsprechend der persönlichen Leistungsfähigkeit erfolgt ein maßgeschneiderter Einsatz in den Bereichen

- Garten- und Landschaftsbau
- Wohnungsinstandsetzung
- Aufbereitung von Gebrauchtmöbeln

## Fachpraktische Qualifizierungen erfolgen

- ♦ im Umweltzentrum Friesheimer Busch
- ♦ im Naturpark Kottenforst-Ville und Forstamt Bonn sowie dem
- ♦ Mühlenverband Rhein-Erft-Rur e.V.
- ♦ in Obdachlosenunterkünften der Stadt Erftstadt und des
- ♦ Möbellagers der Helios gGmbH, Liblar

# Qualifizierungsinhalte



## Theoretische und Fachpraktische Qualifizierungsinhalte der Individuell aufeinander aufbauenden Qualifizierungsmodule enthalten

- Planungshilfen zur beruflichen Integration
- Arbeitsmarktanalysen
- Entwicklung individuell angepasster Jobprofile
- Einführung in die EDV
- Lösungsorientiertes Kommunikationstraining
- Bewerbungscoaching

Die Teilnehmenden erhalten zusätzlich zum Arbeitslosengeld II eine Mehraufwandsentschädigung in Höhe von 1,00 € pro Anwesenheitsstunde.